

Unser Hort wird nach dem Thüringer Schulgesetz als Bestandteil der Gesamtschule „Galileo“ geführt. Er versteht sich als schulunterstützende und familienergänzende Einrichtung.

G Ganztagsbetreuung  
A Anwendung kneippischer Ansätze  
L Lernen durch Spiel und Spaß  
I Innovative Ideen  
L liebe volle Betreuung  
E Entwicklung von Kreativität  
O Ortsnahe Kooperationen  
H Hortangebote und AGs  
O Öffnungszeiten 6:30 – 17:00 Uhr [Ferien: 7:00 – 16:00 Uhr]  
R Rücksichtsvoller Umgang  
T Tiernamen [Unsere Klassen sind von 1 bis 4]

### **Leitfaden:**

„Man kann einen Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken.“  
[Galileo Galilei]

### **Grundsätzliches:**

*Öffnungszeiten:* Montag - Freitag 6:30 – 17:00 Uhr  
Ferien 7:00 – 16:00 Uhr

Abmeldung bei Fehlen in der Schulzeit **nicht im Hort, sondern im Sekretariat.**  
**In der Ferienzeit im Hort bis 8:00 Uhr!**

[Hortangebot und Arbeitsgemeinschaften/ Freizeitangebot] → PDF Link auf Homepage.

*An- / Abmeldung der Betreuungszeit :*  
Unter 10h oder über 10h → Formular beim Hortteam erhältlich

*Räumlichkeiten:* Hortraum und Snoozleraum

*Im Schulhaus tragen wir Hausschuhe.*

*Außengelände:* Vorderhof, Sportplatz, Schulgarten

### ***Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit im Hort***

Ziel ist es, die Kinder frühzeitig an den verantwortlichen Umgang mit der eigenen Gesundheit heranzuführen und zu demonstrieren, wie sie mit Körper, Psyche und Umwelt produktiv und kreativ umgehen können.

Die Kneipsche Gesundheitslehre steht für den ganzheitlichen Ansatz. Gesundheitliche Vorbeugung ist das Ziel, dem Kind Wege aufzuzeigen:

- Bewußtsein für gesunde Ernährung
- Positive Wirkung von Bewegung
- Wechsel von Anspannung und Entspannung
- Gesunder und rücksichtsvoller Umgang mit der Umwelt
- soziale Kompetenzen, wie Gemeinschaftssinn werden vermittelt

5 Grundelemente:

1. Ordnung des Lebens
2. Wasser
3. Heilkräuter
4. Bewegung
5. Ernährung

Zu 1.

Geregelter Lebensrhythmus und Rituale

Lernen sich in die Gemeinschaft einzubringen, Absprachen zu akzeptieren und Regeln einzuhalten,

Akzeptanz, Höflichkeit miteinander

Wechsel von Anstrengungs- und Entspannungsphasen

Steigerung des Selbstwertgefühles, Vertrauen

Vermittlung von Entspannungstechniken

Stressbewältigung

gewaltfreie Konfliktlösung

Sinnvolle Freizeitgestaltung

Massagen

Fantasiereisen

Bücherei/ Lesecke

Spiel und Basteln

Bewegung

Naturverbundenheit

soziale Ausgeglichenheit, Stresstoleranz mit sozialer Kompetenz

Alltag orientiert am Jahreszeitenkreis

Anerkennung und Lob

Vertrauen

Rahmenbedingungen:

Geregelter Tagesablauf (Essenzeiten, Spieleinheiten und Lernangebot)

Ausreichende Ruhephasen

Angenehme Atmosphäre

Gesunde Raumbedingungen

Anregung der Sinne

Zu 2.

Innere und äußere Anwendung

Wasseranwendungen vermitteln über Temperaturreize, die im Körper positive Reaktionen auslösen

Stärkung der Abwehrkräfte durch Wasseranwendungen

Wasseranwendungen wirken belebend auf Herz-, Kreislauf- und Nervensystem

Zu 3.

„Alles, was wir brauchen, um gesund zu bleiben hat uns die Natur reichlich geschenkt“ (S. Kneipp)

Küchen- und Heilkräuter intensiv kennenlernen mit praktischem Bezug

- Anbau eines Kräutergartens
- Beobachtungen und Exkursionen
- Teeherstellung
- Aquarium

Zu 4.

„Untätigkeit schwächt, Übung stärkt, Überlastung schadet.“ (S. Kneipp)

Bewegung ist ein kindliches Grundbedürfnis schafft Ausgleich und geistige Entspannung

Die Bewegung ist die Voraussetzung für die Sensibilisierung von Empfindungen, fördert die motorischen Fertigkeiten und sorgt für Wohlbefinden

Bewegung im Freien - umfassendes Bewegungsangebot an frischer Luft, ist täglicher Bestandteil

- Sport AG
- Spaziergehen und Schwimmen
- Fahrradausbildung

Zu 5.

Bewußtsein für gesunde Ernährung

- Schulgarten
- Schulobst
- Speisen selbst zubereiten [AG und Ferien]
- Gesunde, ausgewogene Mittagsverpflegung [DLS]

„Der Weg zur Gesundheit führt durch die Küche und nicht durch die Apotheke“

(S. Kneipp)

Umsetzung

Wasser: - Kennenlernen des Wasserkreislaufes, Schneetretten

Heilpflanzen: Kennenlernen, Sammeln, Anbau und Pflege von Kräutern, Zubereitung von Tee, Aufstrichen, Dips und Speisen

Bewegung: - tägliche Bewegung an frischer Luft, Bewegungsspiele  
zielgerichtetes Turnen  
- rhythmische Bewegung zur Musik  
- wöchentliche Sporteinheit, Spaziergänge/ Entdeckungstouren  
- taktile Laufstrecke

Ernährung: - täglich frisches Obst  
- Salate und gesunde Speisen selber herstellen  
- Pflege und Verwendung der angebauten Kräuter  
..- Tee oder Wasser zur Selbstbedienung

Lebensordnung:

- kindgerechte Massagen
- Entspannungsmusik
- Schaffung eines harmonischen Lebensumfeldes
- Wechsel von Anspannung und Entspannung

Pädagogik:

Offene Hortarbeit ab 14:30 Uhr=

Kinder wählen selbstständig die Aktionen am Nachmittag je nach Interesse und Neigung

Ganztagskonzept:

Hort und Schule arbeiten eng miteinander  
Erzieher unterstützen und begleiten Kinder im Schulalltag

Tagesablauf:

Frühhort von 6:30- 7:30 Uhr

nach Unterrichtsende bis 14:30 Uhr Betreuung in Gruppe (gemeinsames Mittagessen, Spieldaheim oder Exkursion an der frischen Luft, Ruhephasen, HA)

Ab 14.30-15:30 Uhr offener Hort mit AGs und Angeboten